

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

der Aufsichtsrat ist mit dem Verlauf des Geschäftsjahres 2015 nicht zufrieden. Umsatz und Ergebnis der Nanofocus AG sind 2015 hinter den Erwartungen zurückgeblieben. Die Gründe hierfür lagen in den Auswirkungen des Abgas-Skandals bei VW sowie in der verschobenen Abnahme einer Pilotanlage im Halbleiterbereich. Beide Projektverschiebungen stellen jedoch nach Auffassung des Aufsichtsrates den eingeschlagenen Weg der NanoFocus AG nicht infrage. Der Auftragseingang des Unternehmens lag zum Jahresende auf Rekordniveau und wir sehen Chancen, die verschobenen Umsatzpotenziale in 2016 zu realisieren. Positiv zu bewerten ist der große Erfolg der Business Unit Standard/Labor, die sich in 2015 über Plan entwickelt hat.

Die NanoFocus AG hat Ende 2015 in ein profitables Tochterunternehmen investiert und mit der Akquisition der Breitmeier Messtechnik GmbH (BMT) erfolgreich begonnen, Synergiepotenziale zu erschließen. Die Akquisition von BMT wurde ausführlich mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Aus Sicht des Aufsichtsrates stellt BMT eine technologische und strategische Ergänzung für die NanoFocus AG dar, die dem Unternehmen wichtige neue Umsatzchancen erschließt.

Kommunikation mit dem Vorstand

In 2015 fanden neun Sitzungen statt, auf denen sich der Aufsichtsrat ein umfassendes Bild von der Lage des Unternehmens machen konnte. Wir wurden vom Vorstand zu allen Fragen der wirtschaftlichen und technischen Entwicklung informiert. Neben den turnusmäßigen Sitzungen hielten wir regelmäßigen Kontakt zu den Mitgliedern des Vorstandes, um aktuelle und strategische Unternehmensentwicklungen zu erörtern.

Medizintechnologie und alternative Antriebe

Zusätzlich zu den Schwerpunkten Automotive und Semiconductor sieht der Aufsichtsrat lukrative Perspektiven in der Medizintechnologie. Auch auf den Gebieten der Elektromobilität und der Brennstoffzellen gibt es nach unserer Einschätzung gute Chancen, das Know-how und Entwicklungspotenzial der NanoFocus AG gewinnbringend einzusetzen.

Neuer Firmensitz

Der Aufsichtsrat begrüßt den Umzug des Unternehmens in das neue, von NanoFocus konzipierte Firmengebäude. Der Umzug wurde nach detaillierter Planung von der NanoFocus AG effizient durchgeführt. Der neue Firmensitz ermöglicht deutlich verbesserte Produktions- und Kommunikationsabläufe. Das verwirklichte Raumkonzept ist identitätsstiftend, repräsentativ und kundenfreundlich.

Stärkung der Ertragskraft und Umsetzung der Strategie

Der Aufsichtsrat sieht es als eine seiner wichtigsten Kontrollfunktionen an, im Sinne der Anteilseigner auf eine solide Ertragskraft und positive Gewinnlage einzuwirken. Hier besteht aus Sicht des Aufsichtsrates noch erhebliches Potenzial, sowohl durch eine konsequente Skalierung der vorhandenen Umsatz- und Ertragsquellen als auch durch eine Optimierung der Fixkostenstruktur seitens des Unternehmens. Primäres Ziel muss ein organisches und nachhaltiges Wachstum bei vertretbaren Risiken sein.

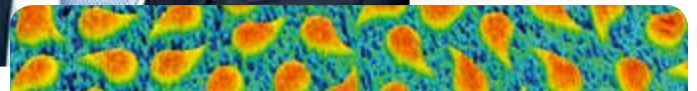
Einstimmige Feststellung des Jahresabschlusses

Der Vorstand hat dem Aufsichtsrat den Jahresabschluss, den Lagebericht sowie den mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Prüfungsbericht des Abschlussprüfers vorgelegt. Der den Prüfungsbericht unterschreibende Abschlussprüfer hat dem Aufsichtsrat alle Auskünfte erteilt und Fragen eingehend beantwortet. Einwendungen gegen den Jahresabschluss oder das Ergebnis der Prüfung hat der Aufsichtsrat nicht erhoben. In der Sitzung vom 11.05.2016 hat der Aufsichtsrat den Jahresabschluss einstimmig gebilligt. Der Jahresabschluss wurde damit einstimmig gemäß § 172 AktG festgestellt.

Ausblick und Dank

Der Geschäftsabschluss des Jahres 2015 macht deutlich, dass noch große Aufgaben vor der NanoFocus AG liegen. Wir sehen aber sehr gute Chancen, die Herausforderungen zu meistern.

Der Aufsichtsrat möchte dem Vorstand, dem Fachbeirat und dem gesamten Team bei NanoFocus für das große Engagement und die geleistete Arbeit in 2015 danken.



»Primäres Ziel der NanoFocus AG muss ein organisches und nachhaltiges Wachstum bei vertretbaren Risiken sein.«

Hans Hermann Schreier

Dr. Hans Hermann Schreier
Vorsitzender des Aufsichtsrates